

Liebe Leserinnen und Leser,

im letzten Jahr haben wir auf verschiedene Frauen geblickt, die uns durch ihr heiliges Leben und Wirken wahrlich ein Vorbild und eine Inspiration für die eigene Heiligkeit sein können.



In diesem Jahr lade ich Sie ein, nicht in die Ferne zu schweifen, sondern einen Blick in die Nähe zu werfen, und zwar auf die Heiligen unserer Diözese – der Erzdiözese München und Freising.

Die beiden auf dieser Seite abgebildeten Kirchen sind die

wohl bedeutendsten Kirchen der Erzdiözese und mit ihnen verbinde ich eine persönliche Geschichte: In München im Liebfraundom wurde ich zum Diakon geweiht und in Freising im Mariendom zum Priester.



Auch zu den Heiligen, die ich Ihnen vorstellen werde, habe ich teilweise persönliche Beziehungen, wie zu meinem Namenspatron, dem Heiligen Emmeram. Jeder dieser Heiligen ist an verschiedenen Orten ganz in der Nähe anzutreffen und so lohnt sich im Nachgang meiner Betrachtungen durchaus ein Tagesausflug, nicht nur nach München oder Freising.

Vertrauen wir uns diesen Heiligen an und bitten wir in diesem Jahr für die Zukunft unserer Kirche im Erzbistum München und Freising – besonders für unseren Erzbischof, Kardinal Reinhard Marx. Bitten wir aber auch um viele Berufungen zu geistlichen Berufen und dass der Glaube in naher Zukunft ein lebendiger sein und bleiben wird.

+Bleiben wir in Verbindung



Pfarrer Emmeran Hilger